

Infos über Kroatien

Infos über Kroatien

Kroatien in Zahlen und Fakten. Wissenswertes für Ihren **Sommerurlaub Hvar** :

Diese Seite ist ein Service von [Apartment Hvar](#). Die wohl preiswertesten Apartments Hvar Stadt.

Bevölkerung: ca. 4 500 000, 78,5 Einwohner pro km .

Fläche: 56 594 km Festland mit 1777 km Küstenlänge, 1185 Inseln und Riffs mit 4058 km Küstenlänge.

Hauptstadt Zagreb, ca. 800 000 Einwohner.

Regierungsform: Parlamentarische Demokratie.

Sprachen: Kroatisch ist die Landessprache, in den Touristenzentren spricht man viel Deutsch, Englisch, Italienisch und Französisch, sodaß Sie Sich in Ihrem **Sommerurlaub Hvar** ohne Probleme verständigen können.

Religion: Mehrheitlich römisch – katholisch.

Klima: Im Norden kontinental, in den Gebirgsregionen alpin und an der Adria mediterran.

Geschützte Gebiete: 8 Nationalparks, 11 Naturparks.

Trinkwasser: Das Leitungswasser hat Trinkqualität.

Anreise / Einreise zu Ihren **Ferien Hvar**

EU – Bürger benötigen für eine Aufenthalt von bis zu 3 Monaten einen gültigen Reisepass oder Personalausweis. Kinder unter 16 Jahren brauchen einen Kinderausweis oder einen Eintrag im Pass der Eltern. Hunde und Katzen benötigen einen EU – Heimtierausweis.

Anreise mit dem Auto zu Ihrem **Appartment Hvar**

Für die Fahrt durch Österreich und Slowenien benötigt man die üblichen Papiere wie Führerschein und Fahrzeugschein des Pkws. Die grüne Versicherungskarte ist für Slowenien / Kroatien nicht mehr Pflicht, erleichtert aber im Schadensfall das Verfahren. Die Autobahnen sind in Österreich gebührenpflichtig (Tunnelgebühren und Vignette). In Slowenien ist die Halbjahres – (35 €) oder Jahresvignette (55 €) auf Autobahnen und Schnellstraßen Pflicht. In Kroatien werden auf den Autobahnen Mautgebühren erhoben, der Ucka – Tunnel und die Krker – Brücke sind ebenfalls mautpflichtig. Über die neue Autobahn erreichen Sie Ihre **Ferienwohnung Hvar** am schnellsten. Von der Abfahrt Split sind es noch etwa 30 Minuten bis zur Fähre in Split.

Eine Anreise mit dem Autoreisezug von Hamburg nach Rijeka ist möglich, Auskünfte erteilen Autozug GmbH oder DER – Reisebüros (www.dbautozug.de). Eine Bahnverladung ist nur auf einem Teilstück der Tauernautobahn, der Tauernschleuse, möglich. Die schnellste Anreise erfolgt über die Tauernautobahn, die Fahrzeit München – Rijeka beträgt ca. 6

Stunden. Die Autobahn von Zagreb durch das Hinterland in den Süden ist bis kurz hinter Split durchgängig befahrbar (www.hak.hr). Eine ideale Variante Ihre **Ferien Hvar** zu verbringen, wenn Sie die Strecke nicht nur selber fahren wollen.

Anreise mit der Bahn :

Von Deutschland aus fährt momentan zweimal täglich der Euro – City von München in ca. 10 Stunden über Salzburg, Villach, Ljubjana nach Rijeka. Es gibt auch Züge über Venedig, Triest nach Ljubjana, Rijeka oder auch von Triest nach Koper und weiter nach Istrien. In der Hauptreisezeit fahren Sonderzüge. Jedes Jahr gibt es zahlreiche Spartarife. Ein Normalticket für eine Person Hin – und Rückfahrt kostet bis Rijeka ca. 180 Euro inkl. Liegewagen – und IC – Zuschlag.

Anreise mit dem Bus:

Preisgünstig ist die Anreise mit dem Europabus der Deutschen Touring GmbH. Fast in jeder deutschen Großstadt gibt es Abfahrtsorte und Reservierungsstellen. Die Route führt über München und die Tauernautobahn nach Rijeka, dann weiter die gesamte Küstenstraße bis Dubrovnik. Ab Rijeka ist Stopp in jeder kroatischen Großstadt. Istrien wird ebenso über Opatija nach Pula angefahren. München – Pula kostet hin und zurück ca. 90 € . Auskünfte erteilen Reisebüros und die Deutsche Touring GmbH. Tel.: 01805 – 79 03 03, www.touring.de , www.aerolines.de . Ideal für jugendliche, und diejenigen, die Ihren **Urlaub Hvar** preiswert gestalten möchten.

Anreise mit dem Flugzeug:

Direktflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz an die kroatische Küste mit Charterflügen nach Pula, Rijeka (Insel Krk), Zadar, Split, Brac und Dubrovnik angeboten. Alle Linienflüge führen über Zagreb, dann heißt es umsteigen und meiste warten auf den Anschlussflug. Ein Flug lohnt eigentlich nur für die dalmatinische Ferienregion und für Anreisende aus Norddeutschland, wenn man die Eincheck -, Gepäckausgabewartezeiten, Zoll etc. zu den reinen Reisezeiten hinzurechnet. Bei den Charterflügen gibt es viele Sparangebote, vertretene Linien sind TUIfly und Germanwings. Die billigsten Charterflüge gibt es ab etwa 50 € (einfacher Flug) inklusive Gebühren (Germanwings / Dortmund – Split). Sicherlich der schnellste Weg, den **Sommerurlaub Hvar** zu verbringen.

Anreise mit dem Schiff:

Das landschaftlich reizvolle Insel – und Küstenpanorama garantiert eine schöne und erholsame Anreise. Ab der großen Hafenstadt Rijeka oder auch Pula (Istrien) bietet sich eine Weiterfahrt mit der Autofähre gen Süden bis Dubrovnik an. Die Fährgesellschaft Jadrolinija fährt in der Saison mit ihren Küstenlinien 2 mal wöchentlich alle großen Küstenfährrhäfen sowie einige Inseln an. Die Fährroute ist Rijeka – Split – Stari Grad (Insel Hvar) – Korcula – Dubrovnik und Weiterfahrt nach Bari (Italien). Zudem fährt von Juni – Ende September zusätzlich zweimal wöchentlich die Küstenlinie Korcula – Sobra (Miljet) – Dubrovnik – Bari. Die Fahrzeit beträgt je nach Stopps ab 18 Stunden von Rijeka nach Dubrovnik, der Preis für diese Strecke pro Auto ab 92 € und für die 2 – Bett – Außenkabine pro Person ab 97,50 € mit Dusche / WC. Man kann auch von Italien (

Ancona, Pescara oder Bari) nach Spilt, Dubrovnik oder Zadar anreisen. Ach ja, der Italiener sagt übrigens **Apartmenten Hvar**, Der Niederländer **Appartemenen Hvar**. Von Pula gehen Autofähren über Mali Losinj nach Zadar. Die Inseln sind zusätzlich durch Trajekts, die mehrmals oder sogar rund um die Uhr fahren, mit dem Festland und zum Teil auch untereinander verbunden. Auskünfte, Reservierungen und Buchungen über die Zentrale in Rijeka, Jadrolinija, Tel. 003 85/ 51/ 666 – 111, Fax 213 – 116, www.jadrolinja.hr Generalagent für Deutschland ist DERTRAFFIC.

Auskunft über **Hvar** :

Informationen im Internet findet man unter: www.kroatien.hr

Fremdenverkehrsämter / Tourismusbüros:

In Deutschland:

Kroatische Zentrale für Tourismus
Kaiserstr. 23, 60311 Frankfurt
Tel. (069) 28 53 50, Fax (069) 23 85 35 20
www.kroatien.hr

Rumfordstr. 7, 80469 München
Tel. (089) 22 33 44, Fax (089) 22 33 77
kroatien-tourismus@t-online.de

In Österreich:
Am Hof 13, 1010 Wien
Tel. (01) 585 38 84, Fax (01) 58 53 84 20
at.croatia.hr

In der Schweiz:
Badenerstr. 332, 8004 Zürich
Tel. 8 034) 336 20 30, Fax (034) 336 20 39
info@kroatien-tourismus.ch

In Kroatien:
Kroatische Zentrale für Tourismus
Iblerov trg 10 / IV, 10000 Zagreb
Tel: +385 – 1 – 4699 – 333
Fax + 385 – 1/ - 4557 – 827, www.hrvatska.hr

Tourismusverband der Region Istrien
Pionirska 1, 52440 Porec
Tel + 385 – 52 – 452 – 797, Fax + 385 – 52 – 452 – 796
www.istra.hr

Touristeninformationen:

In allen kroatischen Zentren und Städten gibt es Informationsbüros, genannt TIC, gekennzeichnet meist durch ein großes I, die landesbezogene Auskünfte geben und Unterkünfte wie **Ferienwohnungen Hvar** vermitteln. Sie verfügen in der Regel über gutes Info – und Kartenmaterial Zudem gibt es noch den Fremdenverkehrsverband (Turisticka Zajednica), der Informationsmaterial

vergibt, und natürlich die zahlreichen Agenturen, die Unterkunftsvermittlung, Flugtickets und Geldwechsel anbieten. Nicht zu vergessen natürlich auch die Kroatischen Engel, die Auskünfte rund um die Uhr liefern, Tel (062) 999 – 999 (innerhalb Kroatiens) oder mit Vorwahl + 385 vom Ausland aus.

Im Internet:

Unter www.kroatien.hr findet man viele nützliche Informationen. Eigene Webseiten werden auch von allen größeren Hotels angeboten, außerdem stellen sich die verschiedenen Regionen und Orte mit ihren Programmen und Veranstaltungen unter ihrem jeweiligen Namen auf Webseiten vor, so natürlich auch **Hvar**.

Wichtige Rufnummern:

Notruf	Tel 112
Polizeinotruf	Tel 92
Unfallrettung	Tel 94
Feuerwehr	Tel 93
Deutschsprachiger ADAC – Notruf	Tel (01) 344 – 666
Pannenhilfe	Tel 987
Kroatischer Autoclub HAK	Tel (01) 4640 – 800, www.hak.hr
Straßenzustandsbericht	Tel (01) 464 – 0800
Verkehrsservice	Tel (060) 520 – 520
Kroatische Engel	Tel (062) 999 – 999

Automiete / Autofahren :

In allen touristischen Zentren und an den Flughäfen Kroatiens kann man Fahrzeuge von internationalen oder nationalen Anbietern mieten. Meist werden von Kleinwagen bis Minibussen, ob mit oder ohne A / C, alle Kategorien angeboten. Die Wagenmiete (unbegrenzte Kilometerzahl, Vollkasko – Versicherung), ist in Kroatien allerdings verhältnismäßig teuer, deshalb sollte man Preisvergleiche anstellen oder Sondertarife nutzen. Auch hier gilt, je länger die Wagenmiete, desto billiger wird es pro Tag. Für einen Tag zahlt man z.B. für einen Kleinwagen Fiat Uno oder Opel Corsa ca. 45 – 50 €, ein Renault Laguna mit A / C kostet allerdings ca. 110 €.

Der Straßenverkehr unterscheidet sich kaum von unserem, ebenso wenig die aufgestellten Radarfallen. Also: Verkehrsregeln beachten! Aufpassen sollte man vor allem nach Regenbeginn, da sich die Straße durch die Verbindung von Wasser, Staub und dem Öl auf der Bitumenschicht als sehr rutschige Unterlage entpuppt. Besondere Vorsicht gilt daher auf der kurvenreichen Küstenstraße, der Adria – oder Küstenmagistrale. Nicht zu unterschätzen ist auch die Bora, der aus Nordenosten vom Gebirge kommende Fallwind, der hauptsächlich im nordöstlichen Kvarner – Gebiet und vor Makarska auftritt. Wir möchten schließlich, das sie gut in Ihrer **Ferienwohnung Hvar** ankommen.

Kraftstoffversorgung: Bleifreies Benzin ist in Kroatien flächendeckend erhältlich, die Tankstellen haben an den Hauptstraßen mindestens bis 20 Uhr (Saison 22 Uhr) geöffnet und an der Hauptroute teils 24 Stunden, es kann mit Kreditkarte bezahlt werden. Kraftstoff in Kanistern (maximal eine Tankfüllung) muss verzollt werden.

Höchstgeschwindigkeiten: Für Pkws gelten innerhalb von Ortschaften 50 km / h, außerhalb 80 km / h, auf Schnellstraßen 100 km / h, auf Autobahnen 130 km / h.

Abweichende Verkehrsregeln: Während des gesamten Überholvorgangs muss der linke Blinker gesetzt sein. Die Promillegrenze beträgt auch hier 0,3! Auch tagsüber muss das Abblendlicht eingeschaltet sein. Jeder Unfall muss der Polizei gemeldet werden, man sollte sich eine Unfallbestätigung (potvrda) ausstellen lassen. Auffällig verbeulte Fahrzeuge dürfen das Land nicht ohne Schadensbestätigung verlassen! Wer schon mit einem Blechschaden einreist, sollte sich diesen an der Grenze schriftlich bestätigen lassen – bei der Ausreise kann es sonst Ärger geben. Der Vermieter Ihres **Apartmani Hvar** (**Appartment Hvar**) hilft Ihnen sicherlich gerne weiter. Beim Abschleppen muss am Zugfahrzeug vorne und am gezogenen Fahrzeug hinten ein Warndreieck angebracht sein. Motorradfahrer müssen auch tagsüber mit Abblendlicht fahren. Es gilt Gurtanlage – und Sturzhelmpflicht, Kinder unter 12 Jahren sind auf dem Rücksitz zu befördern.

Behindertengerechte Einrichtungen :

In den meisten Hotels gibt es Rampen und spezielle Aufzüge, behindertengerechte Sanitäreinrichtungen allerdings kaum, außer in Kurorten.

Diplomatische Vertretungen :

Deutsche Botschaft

Ulica grada Vukovara 64, 10000 Zagreb

Tel (01) 6300 – 100, Fax (01) 6155 – 536

www.zagreb.diplo.de

Österreichische Botschaft

Jabukovac 39, 10000 Zagreb

Tel (01) 4881 – 050, - 052, Fax (01) 4834 – 461

Schweizer Botschaft

Bogoviceva 3, 10000 Zagreb

Tel (01) 4878 – 800, Fax (01) 4810 – 890

Einkaufen und Mitbringsel :

Weine und Spirituosen: Kroatien produziert eine Vielzahl sehr guter und anerkannter Alkoholika. In Istrien wächst der rote Teran, der goldgelbe Malvazija, Muskat und seit einiger Zeit gibt es auch die guten weißen Chardonnay – Weine, beliebte Mitbringsel sind Grappaflaschen mit eingelegten Kräutern oder auch, bunt schillernd, mit eingelegten Früchten und der Istra – Bitter, eine Art Campari. Auf der Insel Krk wächst der goldgelbe Zlahtina, aus Zadar kommen der Maraschino, ein klarer Likör aus der Maraska – Weichselkirsche, und der Kräuterschnaps Travarica. Im Süden gedeihen die Spitzenweine der Halbinsel Peljesac, der schwere rote Dingac und der etwas leichtere Postup. Die Weine der benachbarten Insel Korcula, die weißen Grk, Posip und Marastina oder der rote Plavac sind ebenso wenig zu verachten wie der von der Insel Hvar kommende Faros. Der Dessertwein Prosek, der Kräuterschnaps Travarica und der Pflaumenschnaps Slibowitz, Slijivovica, werden im ganzen Land hergestellt. Der Vermieter Ihrer **Ferienwohnung Hvar** besitzt sicherlich auch einen eigenen

Schnaps, den Sie unbedingt probieren sollten.

Kulinarische Spezialitäten: Sehr beliebte Mitbringsel aus Istrien sind Oliven und das schon zu römischen und venezianischen Zeitengelobte Olivenöl, der luftgetrocknete Schinken Prsut, leckerer Schafskäse und natürlich die im Herbst wachsenden weißen Trüffeln (ganzjährig auch schwarze Sorten). Istrien zählt zu den vier wenigen Regionen, in denen diese weißen Prachtexemplare wachsen. Von der Insel Pag kommt der durch die salzhaltige Luft gewürzte Paski Sir, und von der Insel Hvar gibt es als besondere Kulinaria in Lorbeeren und Gewürzen eingelegte Sardellen (slane srdele) – fragen Sie bitte den Vermieter Ihres **Apartmento Hvar** - und außerdem köstlichen Honigkuchen. Im südlichen Dalmatien lohnt es sich, sich mit sonnenverwöhnten Gewürzen wie Rosmarin, Thymian und Lavendel einzudecken. Vor allem auf Hvar wird reines Rosmarin – oder Lavendelöl in dekorativen Fläschchen angeboten. Ebenso gibt es natürlich den leckeren Rosmarin – oder Lavendelhonig von Hvar, Brac und Solta. Gegen die Vampire zu Hause hilft ein schon geflochtener duftender Knoblauchzopf.

Handwerkliches und Kunstgegenstände: Auf Märkten werden verzierte Holzgegenstände und Messingartikel angeboten. Auch Filigranschmuck aus Gold und Silber findet sich in den unzähligen Boutiquen. Spitzendeckchen werden vor allem auf der Insel Pag gefertigt, die Pager Näherinnen entwarfen und klöppelten ihre berühmte Reticella – Spitze bereits für die Wiener Hofkreise. Noch ganz traditionell mit den Fäden aus Agavenblättern arbeiten die Benediktinerinnen von Hvar an ihren Spitzenstickereien, sicherlich ein schönes Mitbringsel aus Ihrem **Sommerferien Hvar**.

Kroatien hat viele bedeutende Naivmaler und Bildhauer hervorgebracht, die vor allem in den USA große Resonanz hatten. Es gibt zahlreiche gute Werkstätten und Galerien. Wer sich lediglich porträtieren lassen möchte, hat keine Schwierigkeiten, in den touristischen Zentren einen begabten Künstler zu finden.

Märkte: In jedem auch noch so kleinen Ort gibt es täglich Obst – und Gemüsemärkte, in größeren Städten ist die Auswahl noch bunter und reichhaltiger. Zudem werden Haushaltswaren und Kleidungsgegenstände angeboten, sowie eine Menge glitzernder Kleinkram. Die Fischmärkte finden auf der **Otok Hvar** nur in den frühen Morgenstunden statt. Fragen Sie unbedingt auch hier den Vermieter Ihrer **Ferienwohnungen Hvar**, er hat in der Regel tolle Rezepte parat.

Essen und Trinken :

Die Kroatische Küche ist geprägt durch die zahlreichen kulturellen Einflüsse der einstigen Herrscher: Im Norden wird österreichisch – ungarisch und italienisch gekocht und gewürzt, im Süden hat der Balkan seine Spuren hinterlassen. Grund genug, sich auf eine abwechslungsreiche Küche zu freuen. Zudem gibt es am Meer natürlich immer frischen Fisch und Meeresfrüchte, am Festland hingegen mehr Fleisch und Gemüsegerichte. Es gibt das Restoran (Restaurant) mit einer meist großen Auswahl an Speisen und gehobenerem Standard, das Ribjli restoran (Fischrestaurant) ist spezialisiert auf verschiedenste frische Fische, Schalen – und Krustentiere und Meeresfrüchte, die Gostiona bietet in einfacherem Ambiente eine Auswahl an Fleisch – und Fischgerichten auch im **Winterurlaub Hvar** . Die Lokale

verfügen neben ihren Innenräumen meist alle über größere Terrassen, oft sogar überdacht, zum Draußensitzen an schönen Abenden. Dann gibt es noch die Konoba, dies war ursprünglich ein einfacher Weinkeller oder ein sehr kleines Lokal, das offene gute Weine und Vorspeisen anbot. Heutzutage werden Konobas immer beliebter, sie bringen Hausmannskost in vielen Variationen auf den Tisch und bieten manchmal auf Terrassen nette Sitzmöglichkeiten. Die Pizzerias werden auch in Kroatien gerne von Familien aufgesucht, angeboten werden allerdings tatsächlich nur Pizzen. Kavana, ein Cafe, auch hier ein beliebter Treffpunkt. Die Slasticarna, Eisdielen, wird von Jung und Alt gut besucht und bietet eine große Auswahl an sehr guten Eissorten, als Attraktion werden oft Eisgags geboten. Ach ja, wussten Sie eigentlich, das sie natürlich auch einen tollen **Lastminute Hvar** Urlaub auf der Insel verbringen können.

Einige Spezialitäten (Schmecken auch in ihren **Ferienwohnungen Hvar**):

Vorspeisen: Ein typischer Vorspeiseteller besteht meist aus Oliven, luftgetrocknetem Schinken (prsut), Käse & Schaf oder Ziege, oft auch von der Insel Pag, dann heißt er Paski sir & und ab und an noch eingelegte Sardellen. An Suppen gibt es die istrische Gemüsesuppe (manestra) , die Fischsuppe (riblja juha) oder auch die Lammfleischsuppe (jagjeca corba). Aus dem Inland stammt der Strudel (strukle), ein in Salzwasser gekochter Ölteig, pikant mit Quark oder Käse gefüllt & die süße Variante des Strudels gibt es als Nachspeise. Fehlen dürfen natürlich auch nicht Spaghetti mit Scampis, Muscheln, wildem grünen Spargel oder Trüffeln. Risotto (rizoto) wird ebenfalls gerne mit Meeresfrüchten serviert, eine kulinarische Besonderheit ist das schwarze Tintenfischrisotto. Eine Nudelspezialität in Istrien sind Fuzi, die mit Wild, Gulasch oder wildem Spargel serviert werden. Mit Wild oder Gulasch kommen auch die Gnocchi, die Kartoffelknödelchen, auf den Teller. Vorzüglich sind die saftigen Muscheln und Austern aus dem Limski & Fjord oder aus der Zucht bei Ston. An Muschelsorten gibt es nicht nur Miesmuschel, sondern auch Jakobsmuscheln und Steinbeißer. Viele hier angebotene Vorspeise gelten bei uns zu Hause schon als Hauptgericht.

Hauptgerichte & Fleisch: In Istrien sehr beliebt ist das Istrische Schnitzel, paniertes Kalbfleisch, gefüllt mit Schafskäse und Schinken, aber auch Lamm oder Wildschwein am Rost gegrillt. Lammgerichte in allen Variationen liebt man besonders auf der Insel Brac. Sehr gerne werden immer noch die Spießchen (raznjici), die Fleischröllchen (cevapcici) und eine Art Hamburger (pljeskavica) mit Ajvar serviert, einer Art Tomatensoße, und mit Djuvec & Reis (Reis mit Tomaten) oder Pommes Frites gegessen. Wer Mixed Grill bestellt, bekommt alles zusammen auf einem Teller. Eine Spezialität ist auch muckalica, Schweinefleischgulasch, gekocht mit Paprika und Tomaten. Im Süden gibt es djuvec, Eintopf mit Lamm, Schwein oder Rind und Gemüse, in Istrien vor allem in Herbst auch viele Wildgerichte. Lecker ist pasticada, Rindfleisch geschmort in Wein und Kräutern, gespickt mit Speck und Pflaumen. Eine Spezialität in Süddalmatien sind Fleischgerichte am Holzofen & unter der peka, einer Tonglocke, gegart wird Wildschwein, Lamm oder Kalb.

Hauptgerichte & Fisch: Sehr beliebt auf der **Otok Hvar**, aber nicht oft auf der Speisekarte, ist brodet, ein Fischgulasch mit Polenta. Es gibt eine große Auswahl an Fischen wie Drachenkopf, Zahn & Goldbrasse, die am Holzofen gegrillt oder auch in Salzlake zubereitet werden. Sehr gut sind auch die Tintenfische, vor allem die mit Schafskäse gefüllten punjene lignje. Eine

Spezialität ist Hummer, jastog, in Weißwein und Kräutern gedünstet, oder auch die in einem großen Topf ebenfalls mit Knoblauch, Kräutern und Weißwein gedünsteten Langusten, scampi na buzaru.

Nachspeisen: Überall erhält man auf der **Isla Hvar** Palatschinken mit Schokoladensoße, Nuss oder Marmelade. Sehr beliebt ist Strudel (struklji) mit Äpfeln oder Quark, vergleichbar mit unserem Apfel – oder Quarkstrudel. Spezialitäten sind rozata, eine Karamelcreme mit Sirup, und Krapfen, fritule oder krustule genannt. Delikatessen in Istrien sind Desserts mit Trüffeln. Eiscreme (sladoled) gibt es natürlich ebenfalls.

Getränke: Wein (vino), weiß oder rot (bijelo / crno) oder gemischt, halb Wasser, halb Wein. An Bier (pivo) gibt es gute nationale Marken, wie z.B. das aus Karlovac. Kaffee trinkt man als Espresso oder Cappuccino, und auch die Säfte unterscheiden sich nicht von denen, die in Deutschland serviert werden.

Feiertage / Feste :

1. Jan. (Neujahr), 6. Jan. (Heilige Drei Könige), März / April (Ostersonntag, Ostermontag), 1. Mai (Tag der Arbeit), Mai / Juni (Fronleichnam), 22. Juni (Tag des antifaschistischen Kampfes), 25. Juni (Staatsfeiertag), 5. Aug. (Tag des Sieges und der Dankbarkeit), 15. Aug. (Maria Himmelfahrt), 8. Oktober (Tag der Unabhängigkeit), 1. Nov. (Allerheiligen), 25. / 26. Dez. (Weihnachtsfeiertage).

Im Sommer finden in allen touristischen Zentren und vor allem in den Städte die Sommerfestivals statt, meist von Juli bis August. Geboten werden Musikveranstaltungen (Klassik und Pop), Folklore -, Ballett – und Theateraufführungen. Die Fremdenverkehrsbüros verfügen über Veranstaltungskalender.

Geld / Devisen :

Währung: Kroatischer Kuna (KN) oder international (HRK), 1 Kuna = 0,14 Euro, 1 Euro = 7,3 KN. Es gibt Münzen und Banknoten, eine Kuna wird unterteilt in 100 Lipa (Lp). Geldwechsel kann im Hotel, auf dem Campingplatz, im Postamt, Touristikbüro, in der Bank oder der Wechselstube vorgenommen werden. In den meisten Orten finden sich Geldautomaten, an denen mit EC – Karte, Euro – oder Mastercard problemlos Bargeld abgehoben werden kann. Der Kurs variiert je nach Bank oder Wechselstube und es werden ebenfalls unterschiedliche Provisionen berechnet. Die Banken haben in der Regel von Mo – Fr von 8 – 19 / 20, Sa bis 13 Uhr geöffnet. Kreditkarten : In den Hotels, an Tankstellen und in den meisten Restaurants und Boutiquen kann man mit den gängigen Kreditkarten bezahlen.

Gesundheit :

Deutsche benötigen auf der **Isla Hvar** den Auslandskrankenschein ihrer Krankenkasse (HR / D 111). In einigen Fällen muss (wie bei uns auch) Selbstbeteiligung geleistet werden. Daher empfiehlt sich auch für Kroatien eine Auslandsrankenversicherung. Die ärztliche Versorgung ist gut mit Krankenhäusern (bolnica), in kleineren Orten zumindest mit einer Krankenstation (ambulanta oder dom zdravlja) abgedeckt. Dies gilt auch für

Apotheken (ljekarna), die ebenfalls Rufbereitschaft haben. Zudem verfügen alle großen Hotels über eigene Hotelärzte und Ambulanzen.

Klima / Reisezeit / Kleidung :

An der Küste Kroatiens, auch auf der **Otok Hvar**, herrscht mediterranes Klima, d. h. nicht zu heiße Sommer und gemäßigte Winter. Allerdings weht die Bora, ein Fallwind aus Nordosten, der im Herbst und Winter kalte Kontinentalluft verbunden mit starken Stürmen und eiskalten Winden verursachen kann. Dieser Wind bringt ab und an auch im Frühsommer starke Abkühlung auf windungeschützter nackter Haut. Beste Reisezeit für Badefreunde in den **Ferienwohnungen Hvar** ist von Juni bis Anfang September, für Sportler, Naturliebhaber und Kunstbeflissene auch schon der April / Mai, und vor allem für den Süden Dalmatiens der Herbst mit seinem immer noch aufgeheizten warmen Meerwasser. Der Sommer kann teils auch unerträglich heiß werden, wenn sich gar kein Lüftchen mehr rührt. An Kleidung sollte man alles berücksichtigen: von Regenkleidung bis hin zu Sommersachen – und auch den warmen Pullover für alle Fälle (außer im Hochsommer) nicht vergessen! Badeschuhe für Felsküsten sind von Vorteil und ermöglichen einen sicheren Einstieg ins tiefblaue Nass.

Mit Kindern reisen :

In Kroatien sind Kinder gern gesehene Gäste und es gibt auch im **Sommer Hvar** normalerweise keine Probleme, tollen doch auch die eigenen Sprösslinge bis nachts auf den Strassen herum. In Hotels, besonders auf den Gängen, sollte man allerdings auf schlafende Gäste Rücksicht nehmen. Die Hotels sind auf die Kleinen und Jugendlichen eingerichtet und meist gibt es auch Animation. Pools und Spielplätze sind immer vorhanden. Das gleiche gilt für Kinderstühle. Viele Restaurants verfügen ebenfalls über Kinderstühle, wenn nicht, wird man sicherlich bei einer Konstruktion behilflich sein. Spezielle Kindermenüs gibt es in Hotels, in den meisten Restaurants allerdings nicht. Spaghetti – oder Reisgerichte stehen jedoch immer auf der Speisekarte, ebenso die Spießchen und Pommes Frites, so dass es keine „ Verpflegungsprobleme“ für die Jüngsten geben dürfte. Ansonsten kann man meist problemlos auch halbe Portionen bestellen. In allen touristischen Zentren gibt es Vergnügungsparks, die sogenannten Luna – Parks, und in den Sommermonaten spezielle Veranstaltungen für Kinder. In der Reisetasche sollte neben Badeschuhen, Gummistiefeln, kompletter Schnorchelausrüstung (gerade Jugendliche lieben die Unterwasserwelt) auch Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor nicht fehlen.

Nachtleben :

In jeder größeren Stadt gibt es wie bei uns auch Bars, Diskotheken, Nachtclubs und Spielcasinos. In kleineren Orten ist das Angebot geringer. In touristischen Zentren kann man sicher sein, für jeden Geschmack etwas zu finden, zudem gibt es in den Hotels jegliche Art von nächtlichem Vergnügen. Gerne wird dort bei Livemusik auch auf den Hotelterrassen getanzt, ebenso ist dies auf großen Campingplätzen der Fall. Die Livebands bieten zum Tanz meist Standart (Foxtrott, Walzer), spielen aber auch die neuesten Hits der Saison. In den Hoteldiskotheken werden meist die Charts aufgelegt, in Städten hingegen herrschen eher Techno und Rave vor. Immer beliebter werden in Kroatien Lokale und Bars mit heißen südamerikanischen und karibischen Rhythmen.

Öffentliche Verkehrsmittel :

Das Busnetz ist in Kroatien sehr gut ausgebaut, der Bus ist neben dem Auto wichtigstes Verkehrsmittel. Es gibt Lokal – und Expressbusse, die Dörfer oder Städte verbinden. Fahrkarten kann man im Busbahnhof kaufen oder unter www.autotrans.hr . Taxis gibt es in jedem Ort. Die Inseln sind mit Autofähren (Trajekts) oder Personenfähren verbunden, die zum Teil bis spät in die Nacht in Aktion sind. Es gibt aber auch Inseln, die nur wenige Male am Tag angelaufen werden. Die Hotels verfügen über ihren eigenen Transfer vom Flughafen und teilweise per Fähre zum Hotel. An den Rezeptionen werden auch Taxis vermittelt.

Post :

Die Postämter (HPT) sind meist Mo – Fr von 7 – 20 Uhr und Sa bis 13 Uhr geöffnet. Dort kann man telefonieren, faxen, telegrafieren, Geld wechseln sowie Briefmarken und Telefonkarten erwerben.

Presse / Radio / TV :

Deutschsprachige Zeitungen und Magazine finden sich an jedem größeren Kiosk und in den Hotel – oder Campingshops. Nachrichten werden im 1. Programm des kroatischen Rundfunks auf 92,1 MHz tägl. 8.03, 10.03, 14.03 und 20.03 Uhr, sonntags erst ab 9.03 Uhr in englischer Sprache gesendet. Im Zweiten Programm auf 98,5 MHz von Mitte Juni bis Mitte September Nachrichten aus Deutschland, England und Italien. Der Verkehrsbericht des HAK kann in deutscher, englischer und italienischer Sprache empfangen werden, ebenfalls zweimal täglich die Nautikberichte. Satelliten – Fernsehempfang mit einer Vielzahl an Programmen ist in allen großen Hotels gegeben.

Sicherheit / Kriminalität :

Es ist in Kroatien nicht mehr oder weniger gefährlich als bei uns. Aufpassen sollte man natürlich auch hier und z.B. Wertgegenstände im Hotelsafe aufbewahren. Dass man im Auto keine offene Handtasche mit sichtbar gefülltem Geldbeutel hinterlassen sollte, versteht sich von selbst.

Sport :

Das Sportangebot ist vielfältig. Alle großen Hotels und Campingplätze verfügen über Tennisplätze und verleihen Wassersportgeräte (Kajaks, kleine Segeljollen, Surfgeräte, Wasserski, Paragliders etc.) sowie Mountainbikes. Gute Tauchbasen mit Ausrüstungsverleih, Schulung und Exkursionen gibt es inzwischen ebenfalls in fast allen großen Hotels und Camps oder mindestens nicht weit davon entfernt. Das Mieten von 4 PS – Motorbooten ist in den meisten touristischen Zentren möglich, allerdings wird auch dafür ein Bootsführerschein verlangt. Größere Motor – und Segelboote können in den Marinas gechartert werden, ebenso kann man den Segel – oder Bootsschein erwerben. Pferdeliebhaber können sich z.B. in Gestüten bei Rovinj, Pula und auf der Insel Cres Pferde mieten. Wer gerne angelt und dies vom Boot aus tut, braucht eine Genehmigung, die in den Tourismusbüros erhältlich ist. Mountainbikes kann man in Hotels und Agenturen ausleihen. Immer mehr Fahrradwege, gerade in Istrien und auf den meisten großen Inseln (es gibt dort spezielle Fahrradkarten und

Routen – besonders schöne auf der **Otok Hvar** -) werden erschlossen und bieten den Urlaubern eine erholsame Art, die Gegend zu erkunden. Klettersteige aller Schwierigkeitsgrade befinden sich im Nationalpark Paklenica. Nicht zu vergessen natürlich das Wandern, welches gerade im Inselgebirge ein reizvolles Erlebnis ist. Die Highlights sind u. a. das Ucka – Gebirge (bei Opatija), der Televrin (Insel Losinj, die Umgebung von Baska (Insel Krk), der Vidova Gora (Insel Brac) und der höchste Inselberg, der Sv. Lija (Halbinsel Peljesac) mit 961 m. Natürlich kann man auch herrliche Touren im bis zum 2000 m ansteigenden Velebit – Gebirge, im Nationalpark Paklenica und im Biokovo – Gebirge bei Makarska unternehmen.

Sprachhilfen :

In Kroatien haben die meisten deutschen Touristen keine Sprachprobleme, viele Kroaten sprechen unsere Sprache. In den Hotels und auf Campingplätzen ist ebenfalls deutsch sprechendes Personal vorherrschend. Istrien ist zweisprachig (Kroatisch / Italienisch), im Kvarner – Gebiet spricht man auch italienisch. Englisch wird meist ebenfalls verstanden und gesprochen. Dennoch freut sich der Gastgeber, wenn Sie ein paar Wörter oder einen kleinen Satz in der Landessprache beherrschen.

dobar dan	- Guten Tag
dovidjena	- Auf Wiedersehen
dobro jutro	- Guten Morgen
dobra vecer	- Guten Abend
danas	- heute
sutra	- morgen
Kako ste?	- Wie geht es Ihnen?
dobro / lose	- gut / schlecht
oprostite molim	- Entschuldigen Sie bitte
molim	- Bitte
hvala	- Danke
da	- Ja
ne	- Nein
Posto je?	- Wieviel kostet das?
Molim vas gdje je tu neka	- Wo ist hier bitte…?
Gdje mogu naci….	- Wo finde ich …?
Treba mi ….	- Ich brauche ….
praznik	- Feiertag
radni dani	- werktags
od … do	- von … bis
otvoreno	- offen
zatvoreno	- geschlossen
nedjelja	- Sonntag
ponedjeljak	- Montag
utorak	- Dienstag
srijeda	- Mittwoch
cetvrtak	- Donnerstag
petak	- Freitag
subota	- Samstag

0 nula

1 jedan
2 dva
3 tri
4 cetiri
5 pet
6 sest
7 sedam
8 osam
9 devet
10 deset

11 jedanaest
12 dvanaest
13 trinaest
14 cetnaest
15 petnaest
16 sestnaest
17 sedamnaest
18 osamnaest
19 devetnaest
20 dvadeset
30 trideset
40 cetrdeset
50 pedeset
60 sezdeset
70 sedamdeset
80 osamdeset
90 devedeset

100 sto
200 dve stotine
300 tri stotine
400 cetiri stotine
1000 jedna tisuca
5000 pet tisuca
10000 deset tisuca
50000 pedeset tisuca
100 000 sto tisuca
1 Million jedan milion

Strom :

Wie in ganz Europa gibt es in Kroatien 220 Volt / 50 Hz Wechselstrom.

Telefonieren :

Das Telefonnetz ist optimal und überwiegend digital (die deutsche Telekom ist an der Kroatischen Telekom beteiligt). Telefonieren kann man problemlos von den Zimmertelefonen der Hotels, dies ist allerdings am teuersten, weil ein Hotelaufschlag verrechnet wird. Ansonsten bei der Post oder von öffentlichen Telefonzellen aus, für die man Telefonkarten (erhältlich bei der Post und am Kiosk) benötigt. Auch in Kroatien haben Mobiltelefone Einzug gehalten, so dass deutsche Mobiltelefone problemlos im D 1 – und D 2 – Netz

verwendet werden können. Vorwahlnummern : Von Kroatien nach Deutschland : Tel +49, nach Österreich Tel + 43, in die Schweiz Tel + 41, danach wird die Ortsvorwahl ohne die Null und dann die Rufnummer gewählt. Landesvorwahl von Kroatien: Tel. +385

Trinkgeld :

Ein guter Service sollte auch angemessen honoriert werden. Üblich sind in einem Restaurant 10% des Rechnungsbetrages. Bei Abrechnung per Kreditkarte hinterlässt man das Trinkgeld auf dem Abrechnungstabelet. Das Reinigungspersonal und die Kofferträger im Hotel freuen sich ebenfalls über Berücksichtigung.

Unterkunft :

Das Bettenangebot in Istrien (inzwischen wieder 16 Millionen Übernachtungen pro Jahr) und Dalmatien – somit auch auf **Hvar** - ist riesig, ebenso die Zahl der Campingplätze. In Kroatien gibt es auch FKK – Campingplätze. Die großen Hotels und Camps liegen alle direkt am Meer und sich höchstens durch eine Uferstrasse getrennt. In der Vor – und Nachsaison finden Individualurlauber problemlos ein Zimmer oder einen Stellplatz auf dem Campingplatz. In der Hochsaison sollte man allerdings für Istrien und das Kvarner – Gebiet seine Reservierung vorzeitig getätigt haben, da gleichzeitig Kroaten, Slowenen, Österreicher, Deutsche und viele Italiener an der Küste und auf den Inseln ihren Urlaub verbringen. Ab Ende August wird es auch hier wieder einfacher, ein **Zimmer Hvar** zu ergattern.

Die Hotelzimmer sind nach Sternen eingeteilt, meist sind es drei bis vier Sterne, Luxuskategorie ist selten. Die Zimmer sind mit Balkon, Telefon und Satelliten – TV, teils mit Minibar und Safe ausgestattet. Einfachere Zimmer haben dementsprechend weniger Komfort. Das gleiche gilt für die Appartements und Ferienhäuser, die zusätzlich noch über eine eingerichtete Küche verfügen.

Die Pensionen unterscheiden sich ebenfalls nach Sternen und bieten für den, der es möchte, guten Familienanschluss. Ganz neu wird vor allem in Istrien der Argotourismus angeboten, das heißt auf einem meist gut ausgestatteten Bauernhof zu nächtigen und zum Frühstück und Abendessen die frischen und leckeren Erzeugnisse zu probieren. Die Tourismusbüros verfügen über Adressen und Infomaterial. Selbstverständlich bieten wir Ihnen das aber auch in unseren **Ferienwohnungen Hvar**.

Die Campingplätze sind ebenfalls nach Sternen unterteilt, der Standart macht sich in der Anzahl der Duschen und im Sportprogramm bemerkbar, auch einfachere Camps verfügen zum Teil über eine wunderschöne Lage.

Preise: Für Hotels gelten stark schwankende Hoch – und Nebensaisonpreise, es gibt mancherorts vier Saisonpreise, was bis zu 50% Preisnachlass bedeuten kann, bei Campingplätzen und Pensionen sind es lediglich 10 – 20%. Ein Vier – Sterne – Hoteldoppelzimmer kostet in der absoluten Hochsaison (1. – 15.8.) ab 160 €, für Drei – Sterne – Kategorie zahlt man ab 120 €. Ein Vier – Sterne – **Appartement Hvar** für 2 Personen mit Frühstück kostet ab 100 €, bei drei Sternen zahlt man ab 70 €, bei zwei ab 40 €,,

denselben Preis entrichtet man in einer **Pension Hvar** mit Frühstück der gleichen Kategorie. Bei Pensionen ohne Frühstück muss man bei drei Sternen mit 40 € und bei zwei Sternen mit 30 € rechnen. Wer in einem Ort verweilen möchte, bucht von zu Hause die billigere Pauschale. Einzeltarife sind wesentlich teurer. Zu allen Übernachtungsmöglichkeiten kommt Kurtaxe von max. 1,50 KN pro Tag hinzu. Pauschalreisende sparen bei Hotelbuchung beachtliche Summen. Zu erwähnen wäre noch für Ruhebedürftige: Im Hochsommer findet auf allen großen Hotelterrassen oder großen Campingplätzen (Restaurantterrassen) täglich ca. 21 – 24 Uhr Tanz mit Livebands statt. Dem zu entgehen heißt, ein der Terrasse abgewandtes Zimmer oder ein kleineres Hotel buchen.

Zeitzone :

In Kroatien gilt die mitteleuropäische Zeit (MEZ) und entsprechend im Sommer die mitteleuropäische Sommerzeit, genau wie in Deutschland.

(c) by 'Ferienwohnungen und Meer - Urlaub und Yachtservice auf Hvar - Kroatien'

URL : <http://www.kroatien.es>

[Das Impressum finden Sie hier](#)